



UNIVERSITÄT LEIPZIG

ERNST MORITZ ARNDT  
UNIVERSITÄT GREIFSWALD



Wissen  
lockt.  
Seit 1456

Konferenz:

## **Potenziale von Herkunftssprachen: Sprachliche und außersprachliche Einflussfaktoren**

Universität Leipzig,  
Universitätsbibliothek Albertina, Beethovenstr. 6  
**9.-10. September 2016**

Vorläufiges Programm (Stand: 21. Juli 2016)

### **Freitag, 9. September 2016:**

13:00-13:10	Danuta Rytel-Schwarz	Grußwort der Prodekanin der Philologischen Fakultät
13:10-13:15	Bernhard Brehmer & Grit Mehlhorn	Begrüßung durch die Organisatoren
<b>Input und sprachliche Entwicklung von Herkunftssprechern: Potenzialaufbau</b>		
13:15-14:00	Tanja Anstatt	Input ohne Output: Rezeptiver Bilingualismus und sein Potenzial
14:00-14:30	Tanja Kurbangulova & Martin Winski	Zur Rolle des elterlichen Inputs für die Entwicklung der Herkunftssprache
15:00-15:30	Kaffeepause	
<b>Herkunftssprachen als Ressource im Spracherwerb</b>		
15:30-16:15	Marion Krause	Sprachliche Kompetenzen in der Herkunftssprache Russisch: Analyse wechselseitiger Zusammenhänge und sprachbiographischer Einflussfaktoren
16:15-16:45	Holger Hopp	Potenziale der Mehrsprachigkeit im Englischerwerb in der Primarstufe
16:45-17:15	Anja Wildemann	Mehrsprachige Sprachbewusstheit und deren Potenzial für den Grundschulunterricht
17:15-17:45	Kaffeepause	
<b>Familiäre Spracheneinstellungen und Potenzialwahrnehmung</b>		
17:45-18:15	Ekaterina Protassova	Spracheinstellung in russischsprachigen Familien: Ein Vergleich Deutschland – Finnland
18:15-18:45	Joanna Burkhardt & Maria Yastrebova	Spracheinstellungen in russisch- und polnischsprachigen Familien in Deutschland
19:00	Abendessen im Restaurant „Kowalski“	

**Samstag, 10. September 2016:**

<b>Herkunftssprachen und Schreibkompetenzen</b>		
09:00-09:30	Nicole Marx	Förderung bilingualer Schreibfähigkeiten am Beispiel Deutsch – Türkisch
09:30-10:00	Eleni Tasiopolou & Claudia Maria Riehl	Mehrschriftlichkeit: Zur Wechselwirkung von Sprachkompetenzen in Erst- und Zweitsprache und außersprachlichen Faktoren
10:00-10:30	Kaffeepause	
10:30-11:30	<b>Podiumsdiskussion Potenziale von HerkunftssprecherInnen</b> - Rupprecht S. Baur (Univ. Duisburg-Essen) - Vertreter/in des Sächsischen Ministeriums für Kultus Dresden (angefragt) - Katarzyna Rogacka-Michels (Mutter einer untersuchten Familie aus Hamburg) - Małgorzata Malolepsza (Polnischlektorin Univ. Göttingen) - Vertreter/in einer nichtstaatlichen Institution, die Herkunftssprachenunterricht anbietet (angefragt) - Jule Böhmer (Vorsitzende des Hamburger Russischlehrerverbandes)	
11:30-12:00	Grzegorz Krajewski	Die Lernplattform für polnische Herkunftssprachenerwerb/innen " <i>Na końcu języka</i> "
12:00-13:15	Mittagessen im Restaurant „Elia“	
<b>Herkunftssprachenerwerb und Herkunftssprachenunterricht</b>		
13:15-13:45	Elke Montanari, Lilia Tschudinovski, Barbara Graßer, Roman Abel	Die Herkunftssprache Russisch im bilingualen Erwerb im Grundschulalter
13:45-14:15	Bernhard Brehmer & Grit Mehlhorn	Herkunftssprachenunterricht: Einstellungen und Effekte
14:15-14:45	Kaffeepause und Tagungsabschluss	

**Wir laden alle Interessierten sehr herzlich zur Teilnahme an der Konferenz ein. Tagungsgebühren werden keine erhoben, bei der Registrierung vor Ort bitten wir lediglich um einen Unkostenbeitrag von 10 € pro Person für die Verpflegung in den Pausen und die Konferenzmappe. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an der Konferenz bis zum **01. September** per E-Mail an unter der Adresse: [herkunftssprachen@uni-leipzig.de](mailto:herkunftssprachen@uni-leipzig.de)**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung